

## Bearbeiter:

Dipl.-Ing. Harald Schönwitz, DL2HSC  
Försterweg 8, 09437 Börnichen  
E-Mail: dl2hsc@dark.de



## ■ SOTA international

**W:** Steven, WG0AT, teilte am 6.11.13 mit, dass seine Ziege namens „Rooster“ in der Nacht aus unbekanntem Gründen verstorben ist. Vielen Bergfunkern werden „Peanut“ und „Rooster“ ein Begriff sein, waren die beiden Tiere schließlich ständige Begleiter auf Stevens Bergtouren.

Es gibt von diesen Aktivierungen unzählige YouTube-Videos ([www.youtube.com](http://www.youtube.com)) sowie auch Flickr-Fotos ([www.flickr.com](http://www.flickr.com)), selbst im SOTA-QTC habe ich schon darüber berichtet. **G/W:** Phil, G4OBK, konnte am 15.11.13 mit Jean Francois, VE2VL, der vom Giant Mountain (**W2/GA-005**, 1410 m ü. NN, 10 Punkte) als VA2VL/W2 mit 500 mW arbeitete, ein QSO führen. Jean Francois war in North Yorkshire mit 339 aufzunehmen. Diese Verbindung auf 14 MHz über 5194 km zeigt erneut, dass auch mit QRP-Geräten Aktivierungen möglich sind.

**VK:** Andrew, VK1NAM, beschreibt in seinem Blog ([vk1nam.wordpress.com](http://vk1nam.wordpress.com)), wie Berg-zu-Berg-Verbindungen von Australien nach Europa möglich sind. Am 29.11.13 konnte er DF2GN/p von **DM/BW-228**, DL1DVE und DJ5AV sowie HA5LV arbeiten.

**EA:** In Spanien gibt es ein Vertices Geodesicos Award-Programm ([www.radioclubhenares.org/dvge](http://www.radioclubhenares.org/dvge)). Dabei muss der Aktivierer in einer Stunde 100 Funkverbindungen von einem Vertice Geodesico-Standort (geodätischer Scheitelpunkt) aus nachweisen.

Viele dieser Aktivierer haben ihre QSOs auch für SOTA geloggt. Da hierbei aber aus dem

Auto und mit stationärer Stromversorgung gearbeitet werden kann, sind diese QSOs für SOTA ungültig. Die entsprechenden Aktivierer sind aufgefordert, ihre Einträge in der SOTA-Datenbank zu löschen. Da hauptsächlich spanische OM's betroffen sind, soll das Problem über das spanische Managementteam geklärt

Nicht vergessen: Am 1. und 2.2.14 findet erneut ein GMA-Berg-zu-Berg-Wochenende statt.

## ■ SBW

Am 31.1.14 ist letztmöglicher Abgabetermin für die Abrechnung des Sächsischen Bergwett-



Steve, WG0AT (ex NOTU), Peanut und Rooster 2009  
Foto: NK0E

werden. Schwierig wird es für die Jäger, die wahrscheinlich kaum einschätzen können, ob die geloggtten Berge nach SOTA-Regeln aktiviert wurden. Hier sind weitere Erklärungen des Programm-Managementteams abzuwarten.

## ■ GMA

Im November wurde das 100 000. gültige GMA-QSO von Klaus, DF2GN/p, auf 24 MHz in SSB vom Lemberg (**DM/BW-038**) mit Thomas, W7RV, geführt. Das 100 000. geloggte QSO konnte Micha als OK/DL3VTA/p von der böhmischen Seite der Lausche (**Luž, OK/LI-057**) mit Bernd, DL2DXA, auf 40 m in CW für sich verbuchen. Die 5000. Aktivierung führte Wolfgang, DL1GWW, vom Burren (**DA/BW-694**) am 28.11.13 durch.

bewerbs 2013. Die unter [www.dl2to.de](http://www.dl2to.de) erhältlichen selbstrechnenden Excel-Abrechnungsfomulare können per E-Mail an Bernd, DL2DXA, geschickt werden ([dl2dxa@dark.de](mailto:dl2dxa@dark.de)). Er akzeptiert aber auch Papierlogs. Die Abrechnung erfolgt in den zwei Kategorien 2 m/70 cm sowie 23 cm und höher.

Da es im Sächsischen Bergwettbewerb nicht primär um Punkte und Plätze, sondern mehr um das Dabeisein geht, sind selbst Logs mit nur wenigen Verbindungen herzlich willkommen.

Nachdem 2010 und 2011 jeweils 81 Abrechnungen eingingen, waren es 2012 mit 75 nicht ganz so viele Teilnehmer.

Informationen von [www.sotawatch.org](http://www.sotawatch.org), [www.cqgma.eu](http://www.cqgma.eu) und [www.dl2to.de](http://www.dl2to.de).